

Presseinformation des Kreisverbands der Piratenpartei

Gemeinfreie Weihnachtslieder für Konstanzer Kindergärten

Konstanz, 20. Dezember 2010

Piratenpartei verschenkt Notenblätter an 41 Konstanzer Kindergärten - Kopieren erwünscht

Auch Konstanzer Kindergärten sind betroffen. Erzieherinnen, die mit ihren Kindern Weihnachtslieder singen und Notenblätter kopieren, begehen möglicherweise eine Straftat. Wenn die Kindergärten keine Gebühr an die GEMA bezahlen und die Kinder die kopierten Blätter mit nach Hause nehmen, verstoßen auch die Konstanzer Kindergärten gegen Lizenzrechte. Die Konstanzer Piratenpartei will das nicht zulassen. Sie hat für alle 41 Konstanzer Kindergärten ein 27-seitiges Büchlein mit lizenz- und gemeinfreien Weihnachtsliedern zusammengestellt und es in einer kleinen Auflage drucken lassen. Am Mittwoch, 22. Dezember, um 14:30 Uhr übergibt die Piratenpartei die gemeinfreie Weihnachtsliedersammlung stellvertretend an Kindergartenkinder auf dem Münsterplatz in Konstanz.

Schier unglaubliches trägt sich zu, während auf den Tannenspitzen längst all überall goldene Lichtlein blitzen. Die GEMA wacht im deutschsprachigen Raum über Urheberrechte. Aktuell hat sie ein Auge ausgerechnet auf die Kindergärten geworfen. Im Auftrag der VG Musikedition treibt sie neuerdings auch in Kindergärten GEMA-Gebühren ein. Für bis zu 500 Kopien von Weihnachtsliedern soll jeder Kindergarten 56 Euro im Jahr bezahlen. Das aber ist noch nicht einmal alles: Die Erzieherinnen sind auch noch verpflichtet, Buch über jedes kopierte Weihnachtslied zu führen und jeden Titel einzeln aufzulisten. Titel, Komponist, Name des Ursprungsbuchs und Verleger – alle Angaben sollen sorgfältig in eine Liste eingetragen werden. Das ist ein immenser bürokratischer Aufwand.

Die Rechtslage ist eindeutig: Der Tatbestand: Verstoß gegen Lizenzrechte durch das Verteilen von Notenblättern an Drei- bis Sechsjährige. Wenn die Lieder nicht lizenzfrei sind und die Kindergärten keine Gebühr an die GEMA bezahlen, handeln die Erzieherinnen nicht rechtmäßig. Die Konstanzer Piratenpartei will jetzt Abhilfe schaffen und den Kindergärten aus der vorweihnachtlichen Patsche helfen. Die Piraten sagen: Konstanzer Kinder sollen singen.

Die Piratenpartei verteilt zu diesem Zweck ein kleines Notenbuch mit weihnachtlichen, gemeinfreien Kinderliedern, die legal und kostenfrei kopiert und verteilt werden dürfen. Es enthält Lieder, die entweder unter Creative Commons lizenziert sind, von den Urhebern als gemeinfrei ausgezeichnet

wurden oder Lieder, die nicht mehr urheberrechtlich geschützt sind und mittlerweile als Kulturgut gelten.

Video so würde es in Zukunft im Kindergarten ablaufen:

http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/extra_3/videos/extra2761.html

Mehr zum Thema und freie Lieder:

<http://piraten.in/kindergartengema>

<http://www.kinder-wollen-singen.de/>

Bericht der BILD-Zeitung:

<http://piraten.in/gemaabzocke>

Weiteres Video:

http://www.youtube.com/watch?v=cG7R_5vjr_s

Bilder zum Download finden Sie unter:

<http://www.piratenpartei-konstanz.de/pressedownloads>

http://www.piratenpartei-konstanz.de/pressedownloads_divers

http://www.piratenpartei-konstanz.de/pressedownloads_lpt



Ansprechpartner für die Presse

Presseteam des Kreisverbands Konstanz der Piratenpartei

Ansprechpartnerin: Ute Hauth
Mail: pr@piraten-konstanz.de
Telefon: +49 176 50 64 86 64

Piratenpartei Deutschland Kreisverband Konstanz

Roland Baldenhofer, Vorsitzender, Roland.Baldenhofer@piraten-konstanz.de
www.piraten-konstanz.de

Kreisverband Konstanz

Der Kreisverband Konstanz der Piratenpartei wurde am 30. November 2009 gegründet und vertritt ca. 70 Mitglieder. Bei der Bundestagswahl 2009 erreichten die Piraten im Stadtbereich Konstanz mit 3,6% (1.481 Stimmen) das beste Wahlergebnis in Baden-Württemberg. Im Bundesvergleich ist Konstanz damit unter den Top Ten der piratigsten Städte.

Im Juni 2010 richtete der Kreisverband Konstanz erfolgreich den programmatischen Landesparteitag der Piratenpartei in Baden-Württemberg aus, siehe auch:

<http://www.piratenpartei-konstanz.de/landesparteitag>

Piratenakademie

In Zusammenarbeit mit der AWO findet zur Zeit 14-tägig ein Computer- Internetkurs für Ältere statt.

Nächster Termin:

15. Januar 2012

10 Uhr -11:30 Uhr

Treffpunkt Chérisy Konstanz

weitere Kurse in Planung,
siehe:

<http://www.piraten-akademie.de>



Abbildung 1: Ute Hauth, Direktkandidatin für Konstanz

Ute Hauth · Direktkandidatin für Konstanz

Ute Hauth wurde 1964 in Konstanz geboren, lebt und arbeitet bis heute in der Stadt. Die Diplom-Informatikerin (FH) engagierte und interessierte sich schon einige Jahre für Themen wie Freie Software, keine Softwarepatente und Direkte Demokratie. Im Zusammenhang mit den geplanten Internetsperren entschloss sie sich im Juni 2009 Mitglied der Piratenpartei zu werden. In Konstanz war sie in verschiedenen Initiativen aktiv, zuletzt innerhalb der Bürgerinitiative gegen den Standort Klein-Venedig für ein Konzert- und Kongresshaus.

Ihr Ziel ist es in erster Linie Transparenz und Bürgerbeteiligung voran zu bringen. Die Bürger sollen vermehrt mit Bürgerentscheiden und Direkter Demokratie in die politischen Entscheidungen einbezogen werden. "Anhand der Wahlergebnisse bei der Bundestagswahl gehöre ich als Direktkandidatin für Konstanz zu denen, die bei Erreichen der 5%-Hürde voraussichtlich in den Landtag entsandt werden." Weitere Informationen unter:

http://www.piratenpartei-konstanz.de/landtagswahl_2011_konstanz

Benno Buchczyk · Ersatzbewerber für Konstanz

Benno Buchczyk wurde 1970 geboren, ist Diplom-Verwaltungswissenschaftler und lebt seit seinem Studium in Konstanz. Er engagiert sich vor allem im lokalen Umfeld und war beispielsweise intensiv an den Aktionen zum Bürgerentscheid aktiv. Darüber hinaus ist er Mitglied des Presseteams.

Weitere Informationen unter: <http://wiki.piratenpartei.de/Benutzer:Papuga>

Markus Haberstock · Direktkandidat für Singen

Für den Wahlkreis Singen tritt Markus Haberstock an. Er wurde 1968 in Singen geboren und lebt auch heute noch dort. Der Netzwerkadmin hat bei der Piratenpartei erstmals seine politische Heimat gefunden. Seine Ziele sind es, zu Diskussionen um Gesetze im Internet beizutragen. Markus Haberstock sagt: "Das Urheberrecht muss an die modernen Möglichkeiten der Informationsgesellschaft angepasst werden.

Weiter ist der freie Zugang zu Bildung meiner Meinung nach ein Grundrecht. Jeder sollte die Möglichkeit haben, sein Leben lang zu lernen." Weitere für ihn wichtige Themen sind die Transparenz in der Politik und ein modernes Schulsystem. Er möchte daraufhin arbeiten, dass das alte dreigliedrige Schulsystem durch ein modernes Schulsystem ersetzt wird, welches besser ans individuelle Lernverhalten und die Lerngeschwindigkeit von Schülern angepasst ist.

Weitere Informationen unter: http://www.piratenpartei-konstanz.de/landtagswahl_2011_singen

Simon Kroh · Ersatzbewerber für Singen

Im Wahlkreis Singen steht Simon Kroh als Ersatzkandidat zur Wahl. Er wurde 1981 geboren und ist von Beruf Rettungssanitäter. Seine Themenbereiche sind dementsprechend Gesundheitswesen, Medizin sowie Bildung. Desweiteren steht der Ersatzkandidat für Direkte Demokratie und den Stopp des Gläsernen Bürgers. Weitere Informationen unter:

<http://wiki.piratenpartei.de/Benutzer:Hork>

Landesverband Baden-Württemberg

Der Landesverband Baden-Württemberg der Piratenpartei wurde im November 2007 gegründet. Zur Bundestagswahl trat man mit einer Landesliste an und erreichte 2,1% der Stimmen (112.006). Zusätzlich kandidierten einige Direktkandidaten. Diese erreichten zwischen 1,5 und 3,1 Prozent der Erststimmen.

Piratenpartei Deutschland

Die Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) beschäftigt sich mit entscheidenden Themen des 21. Jahrhunderts. Die PIRATEN treten vor allem für die Stärkung der Bürgerrechte, mehr Transparenz des Staates, den Abbau der Überwachung, Bekämpfung von Monopolen sowie freie und offene Bildung ein. Das Recht auf Privatsphäre, eine transparente Verwaltung, eine Modernisierung des Urheberrechtes, freie Kultur, freies Wissen und freie Kommunikation sind die grundlegenden Ziele der PIRATEN.

Darüber hinaus hat die Piratenpartei Baden-Württemberg ihr Wahlprogramm für die Landtagswahl im März 2011 auch um Bereiche wie Verbraucherschutz, Umwelt, Energie, Wirtschaft, Gesundheits- und Sozialpolitik erweitert.

Bei der Bundestagswahl im September 2009 erreichte die Piratenpartei aus dem Stand 2,0 Prozent bzw. 847.870 Stimmen. Im Vergleich zur Europawahl im Juni 2009 (0,9 Prozent, 229.464 Stimmen) konnten die Piraten die Zahl ihrer Stimmen sogar fast vervierfachen. Die Piratenpartei hat mittlerweile über 12.000 Mitglieder und ist die größte der nicht im Bundestag vertretenen Parteien.

Erklärtes Ziel für die Landtagswahlen in Baden-Württemberg, zu denen die PIRATEN erstmals antreten, ist das Überspringen der 5-Prozent-Hürde und damit der Einzug in den Landtag.

Wahlprogramm der Piratenpartei Baden-Württemberg:

<http://www.piratenpartei-bw.de/wahlprogramm/>

http://www.piratenpartei-bw.de/wp-content/uploads/Wahlprogramm_2011_BW_Web_Einzeln.pdf